

Sierra Leone 2017: Bau eines Schul- und Ausbildungszentrums in Komrabai

Organisation: Forikolo e.V., Leipzig

In Sierra Leone haben zahlreiche Kinder und Jugendliche kaum eine Chance, eine Schule zu besuchen oder einen Ausbildungsberuf zu erlernen. Die Schulen, die es gibt, sind meist schlecht ausgestattet. Durch die fehlende Schulbildung fehlt den Kindern und Jugendlichen die Lebensperspektive und so entstehen Jugendarbeitslosigkeit und Kriminalität. Hinzu kommt, dass Sierra Leone eine der höchsten Geburtenraten weltweit aufweist. Da immer mehr Kinder geboren werden, wird also der Bedarf an Schulen weiter ansteigen.

Forikolo e.V. und der Projektpartner vor Ort, Forikolo Action Project, unterstützen seit 15 Jahren Schul- und Bildungsprojekte in Sierra Leone. Ihr Ziel ist es, besonders Kindern und Jugendlichen im ländlichen Raum eine moderne Schulbildung zu ermöglichen.

Komrabai liegt im Westen von Sierra Leone. Mit Unterstützung von „genialsozial“ sollen hier eine Grundschule, eine weiterführende Schule sowie ein Ausbildungszentrum für 500 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 23 Jahren entstehen. Durch den Bau der drei Schulen wäre es zum ersten Mal möglich, dass die Kinder und Jugendlichen in der ländlich geprägten Region ihre komplette Bildungslaufbahn an einem Ort absolvieren können. Durch den Besuch von Grund- und Mittelschule sowie das Absolvieren einer Ausbildung erhalten die Kinder und Jugendlichen eine Chance auf dem Arbeitsmarkt und damit eine Zukunftsperspektive.

